STOCKERHOLZER TENNISBLAMLE

TSV FISCHBACH ABTEILUNG TENNIS | CHRONIK

VORSCHAU CLUB-INFOS BERICHTE



GRUSSWORT



LIEBE VEREINSMITGLIEDER UND TENNISFREUNDE,

endlich liegt es vor Euch, das "Stockerholzer Tennisblättle", mit mehrmonatiger Verspätung – auch ein Tribut an die Corona-Pandemie, die uns heuer vor vielfältige Herausforderungen gestellt hat und weiter in Atem halten wird.

Weitreichende Hygienemaßnahmen wurden auf unserem Tennisgelände umgesetzt, Plexiglaswände und Desinfektionsmittelspender installiert, Abstandsregelungen und Anwesenheitserfassung auf den Plätzen und im Gastronomiebetrieb eingeführt. Aus Sorge um die Gesundheit unserer Mitglieder werden wir keine Jahreshauptversammlung 2020 durchführen, sondern planen, diese mit der Mitgliederversammlung 2021 zusammen zu legen. Ermöglicht wird dies durch das "Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19 Pandemie...".

Vakante Positionen im TA-Ausschuss konnten kommissarisch besetzt werden, so begrüßen wir ganz herzlich Günter Müller als Beisitzer Gastronomie und Harald Meichle als Technikwart.

Der Rückblick auf das Jahr 2019 liest sich dagegen fast wie ein Märchen, Bewirtungen, Vereinsfeste und Turniere waren damals ohne Abstandsregelungen, Mundschutz und Desinfektionsmittel möglich Ob "Schleifchenturnier" oder "Vögel der Nacht", Schnuppertennis, Jugend-Tenniscamps oder Freundschaftsspiele, vielfäl-

tige Veranstaltungen wurden angeboten und auch rege genutzt. Unbestritten gehörte zu den Highlights im zurückliegenden Jahr wieder das Tennis-Camp in Igea Marina, Italien und unser 2. LK-Turnier "Fischbach Open". Von vielen fleißigen Mitgliedern niedergeschrieben, könnt Ihr auf den nächsten Seiten die Aktivitäten des letzten Jahres nachverfolgen, viel Spaß beim Lesen. Bettina hat alles wieder in ein ansprechendes Layout gebracht, Euch allen dafür ein herzliches "Dankeschön".

Erfreulich ist auch die kontinuierlich steigende Zahl unserer Mitglieder, mit 270 Personen zum Stichtag. Dieser tolle Erfolg bestärkt uns in unseren Bemühungen weiter alles dafür tun, dass sich neue Mitglieder für unsere Tennisabteilung begeistern.

Ich wünsche uns allen eine glückliche, verletzungsfreie und gesunde Tennissaison 2020 und hoffe, dass wir unbeschadet durch die Corona-Zeit kommen.

Im Namen der Vorstandschaft grüßt Euch herzlich Reinhard Stadler, Abteilungsleiter

TENNISAUSSCHUSS 2019/2020

Abteilungsleiter: Reinhard Stadler
2. Vorsitzender: Martin Schreiber

Sportwart: Joachim Schuler/Sonia Strongone

Schriftführerin: Bettina Meichle Schatzmeisterin: Heidi Waibel Jugendwart: Manuela Stadler

Technik: Harald Meichle (komm.)

Mitglieder/Website: Peter Scholl

Tennisdienst: Günter Müller (komm.)
Breitensport: Berthold Erich Schwarz

IMPRESSUM

TSV Friedrichshafen-Fischbach 1914 e.V., Abteilung Tennis

Redaktion: Reinhard Stadler, Bettina Meichle Druck: DV – Digitale Druckvorstufe GmbH Unkostenbeitrag: Kostenlos gegen Spende

WIR BEDANKEN UNS HERZUCH UND BITTEN
UM BEACHTUNG UND UNIERSTÜTZUNG
UNSERER INSERENTEN, SPENDER
UND SPONSOREN FÜR UNSEREN CLUB.

3 | Tennisblättle TSV Fischbach

INHALT

Jahres-Chronologie 2019	3
Bericht der Sportwarte	4
Ergebnisse Runde 2019	5
Damen Aktive	6
Damen 30	7
Herren Aktive	8
Herren 30	9
Herren 50	10
Herren 65	11
Unsere Jugendarbeit	12
Jahresbericht Breitensport	14
Rückblick Fischbach Open	16
Tennis Camp Rimini	18
Freundschaftsturnier	21
Vögel der Nacht	22
Vorschau 2020	24
Angebote für Hobbyspieler	24
Unsere Trainer	24
Unser Freitags-Stammtisch	25
Bewirtschaftung Tennisheim	25
Platzordnung	26
Aufnahmebedingungen	27
Club-Infos	27

JAHRES-CHRONOLOGIE 2019

29.01.	1. Ausschuss-Sitzung 2019
13.02.	Präsentation Film vom Tennis-Camp 2018 Italien von Jardine Gomes
25.02.	WTB Bezirksversammlung in Weingarten
28.02.	2. Ausschuss-Sitzung 2019
29.03.	Jahreshauptversammlung 2019
10.04.	3. Ausschuss-Sitzung 2019
27.04.	Tag der offenen Tür
28.04.	Saisoneröffnung mit traditionellen Schleifchenturnier
01.05.	Radtour in den Mai
05.05.	Beginn der Runde
18.05.	Tennis für Neumitglieder
20.05.	4. Ausschuss-Sitzung 2019
25.05.	Besprechung LK-Turnier
01.06.19	Eröffnungsturnier "Vogel der Nacht"
09.06 16.06.	Tennis-Camp in Igea Marina
20.06. – 23.06.	Mixed-Meisterschaft (ausgefallen)
20.07.	Tennis für Neumitglieder
24.07.	5. Ausschuss-Sitzung 2019
27.07.	Sommerfest
03.08.	Freundschaftsspiel mit Dornier
29.07. – 31.07.	Jugend-Tenniscamp I
20.08 24.08.	Doppel-Meisterschaft (ausgefallen)
21.08.	Schnuppern beim Tennis-Stadt FN
26.08 28.08.	Jugend-Tenniscamp II
28.08.	Schnuppern beim Tennis-Stadt FN
04.09.	Schnuppern beim Tennis-Stadt FN
19.09 - 15.09.	Fischbach Open
21.09.	Abschlussturnier "Vogel der Nacht"
24.09.	6. Ausschuss-Sitzung 2019
26.10.	Platzschließung + Putzete
09.11.	Abschluss-Essen "Vogel der Nacht"
18.11.	7. Ausschuss-Sitzung 2019

BERICHT DER SPORTWARTE FÜR DAS TENNISJAHR 2019

Wie in den vergangenen Jahren nahmen auch 2019 die gleichen sechs Mannschaften an der Verbandsrunde teil:

Damen 1 Staffelliga
 Herren 1 Kreisklasse 1
 Damen 30 Staffelliga
 Herren 30 Bezirksoberliga
 Herren 50 Bezirksliga
 Herren 65 Bezirksstaffel 1

Besonders zu erwähnen ist der hervorragende 2. Platz unserer Damen, die sich nur dem Meister TC Stafflangen I geschlagen geben mussten. Unsere Herren 30 sind leider aus der Bezirksoberliga abgestiegen. Alle anderen Mannschaften haben einen Platz im Mittelfeld erreicht.

Wegen mangelnder Teilnehmer fanden 2019 keine Clubmeisterschaften statt. Ein Grund könnte ggf. die langen Verbandsrunde mit den vielen Pausen sein, so dass die Mannschaftsspieler am Anschluss kein Interesse mehr hatten.

Für die kommende Saison erhoffen wir uns wieder mehr Teilnehmer für die Wettbewerbe. Hierzu wollen wir eventuell die Wettbewerbe über einen längeren Zeitraum laufen lassen, so dass die Spiele freier gelegt werden können. Gerne werden auch gute Ideen in Verbindung der Teilnahme am Wettbewerb entgegengenommen.

Für die Saison 2020 konnten wir wieder sechs Mannschaften für die Verbandsrunde melden. Aus den Herren 30 wurden die Herren 40 und aus den Herren 50 wurden die Herren 60.

Damen 1 Staffelliga
 Herren 1 Kreisklasse 1
 Damen 30 Staffelliga
 Herren 40 Bezirksliga
 Herren 60 Bezirksliga
 Herren 65 Bezirksstaffel 1



Wir wünschen allen Spielern eine verletzungsfreie Saison und mit viel Spaß den gewünschten Erfolg an der Verbandsrunde 2020.

Ein ganz großer Dank gilt unserem scheidenden Platzwart Karl Wiker, der unseren Mannschaften und Mitgliedern zu jeder Zeit über Jahre hinweg perfekte Plätze zur Verfügung gestellt hat. Was Karl über die Jahre hinweg geleistet hat ist keine Selbstverständlichkeit! Viele Gäste haben uns für die Plätze beneidet.

In den letzten Jahren hat Karl durch Andrzej Dzierzanowski eine Unterstützung bekommen. Somit haben wir einen guten Nachfolger gefunden. Andrzej, wir wünschen dir gutes Gelingen!





ERGEBNISSE RUNDE SOMMER 2019

Herren Kreisklasse 1 Gr. 013

		Pkt.	Matches	Sätze
1	TA SV Herlazhofen 2	6:0	38:16	83:39
2	TA SV Horgenzell 1	5:1	38:16	82:38
3	TC Aitrach 1	4:2	29:25	64:59
4	TA SV Blitzenreute 1	3:3	29:25	63:55
5	TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	2:4	20:34	46:74
▼ 6	TC Vogt 1	1:5	21:33	49:70
▼ 7	TC Langenargen 1	0:6	14:40	31:83

Herren 30 Bezirksoberliga Gr. 046

6 65:16
2 49:29
7 41:39
26:58
9 20:59

Herren 50 Bezirksliga Gr. 069

		PKt.	Matches	Satze
▲ 1	TC Baindt 1	6:0	45:9	94:22
2	TC Ailingen 1	4:2	33:21	72:49
3	TC Schlier-Unterankenreute 1	4:2	32:22	70:50
4	TA SV Horgenzell 1	4:2	32:22	67:48
5	TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	2:4	20:34	49:70
▼ 6	TC Kressbronn 1	1:5	16:38	36:80
▼ 7	TA SV Fronhofen 1	0:6	11:43	23:92

Herren 65 Bezirksstaffel 1 Gr. 090

		Pkt.	Matches	Sätze
▲ 1	TC Ösch-Weingarten 1	5:0	21:9	44:21
2	TC 1903 Wangen 1	4:1	26:4	53:12
3	TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	3:2	14:16	32:37
4	TC Berg 1	2:3	14:16	33:35
5	TC Kluftern 1	1:4	7:23	19:49
6	TC Langenargen 2	0:5	8:22	21:48

Damen Staffelliga Gr. 034

PKt.	Matches	Satze
5:0	27:3	55:11
4:1	21:9	45:20
3:2	14:16	34:37
2:3	8:22	20:47
1:4	9:21	25:43
0:5	11:19	23:44
	4:1 3:2 2:3 1:4	5:0 27:3 4:1 21:9 3:2 14:16 2:3 8:22 1:4 9:21

Damen 30 Staffelliga Gr. 093

		PKt.	Matches	Satze
▲ 1	TC Tettnang 1	4:0	20:4	41:10
2	TA TV Dettingen/Iller 1	3:1	13:11	28:24
3	TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	2:2	12:12	25:26
4	TK Ulm 1	1:3	11:13	22:28
▼ 5	SPG Oberkirchb./Staig/Wibl. 1	0:4	4:20	12:40

KIDs-Cup U12 Bezirksstaffel 1 Gr. 150

		rkt.	Matches	Satze
▲1 TC	Friedrichshafen 1	5:0	25:5	51:13
2 TA	A TSV Eschach 1	4:1	24:6	51:13
3 TC	Kluftern 2	3:2	15:15	35:32
4 TA	A SV Oberteuringen 1	2:3	15:15	31:33
5 TC	Meckenbeuren-Kehlen 2	1:4	10:20	22:44
6 T	A TSV FH-Fischbach e.V. 1	0:5	1:29	4:59

Gem. Knab/Mädch Staffelliga Gr. 144

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TA SV Aichstetten 1	3:1	19:5	39:13
2 TA TSV Eschach 1	3:1	16:8	34:17
3 TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	3:1	15:9	31:19
4 TA SV Herlazhofen 1	1:3	5:19	11:38
5 SG Aulendorf Tennis 1974 1	0:4	5:19	11:39

Gem. Junioren Staffelliga Gr. 126

	Pkt.	Matches	Sätze
1 TC Ailingen 1	5:0	23:7	46:17
2 TC Bad Saulgau 1	3:2	18:12	41:26
3 TA TSV Eschach 1	3:2	17:13	37:26
4 TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	2:3	14:16	28:33
5 TC Bingen 1	1:4	10:20	20:40
6 TC Altshausen 1	1:4	8:22	18:48

Junioren Bezirksstaffel 1 Gr. 109

	Pkt.	Matches	Sätze
▲1 TC Isny 1	3:1	16:8	35:23
2 TC 1903 Wangen 1	3:1	15:9	35:22
3 TA TSV FH-Fischbach e.V. 1	3:1	15:9	33:22
4 TC Friedrichshafen 3	1:3	10:14	24:29
▼5 TA SV Horgenzell 1	0:4	4:20	11:42





DAMEN AKTIVE

Die Saison 2019 startete für die Damenmannschaft des TA TSV Fischbach bereits am 12. Mai 2019 gegen TA TSV Eschach. Trotz des kalten und schlechten Wetters waren wir bereits beim ersten Spiel motiviert und voller Vorfreude auf die kommende Saison, so dass wir dieses Spiel mit 4:2 für uns entscheiden konnten.

Das zweite Spiel war ein Heimspiel gegen den TC Stafflangen, welcher sich den Gruppensieg sicherte. Nach dem Verlust von drei Einzeln und einem verlorenem Doppelkrimi (Match-Tie-Break 12:14) mussten wir uns mit 2:4 geschlagen geben.

Nach einer längeren Pause ging es am 30. Juni gegen den TC Blaubeuren weiter. Diesem Spieltag sahen wir mit angespannter Stimmung entgegen, da mit Yasemin und Pinar zwei erfahrene Spielerinnen aus der Stammmannschaft fehlten. Die Sorgen waren allerdings vollkommen unbegründet, da wir mit Julia und Diana einen 1a Ersatz hatten und beide ihr Einzel gewonnen haben. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an euch beide, die uns bei Engpässen, ohne mit der Wimper zu zucken zur Verfügung

standen. DANKE! Somit konnten wir das Match gegen den TC Blaubeuren auch mit einem 5:1 Sieg für uns entscheiden.

Am 07. Juli fand das Spiel gegen unsere guten Freunde des TA TSV Erbach statt. Das war das dritte Jahr in Folge, in dem wir aufeinandertrafen und wie immer verlief dieses Spiel freundschaftlich und harmonisch. Wie jedes Jahr endete auch dieses Jahr diese Begegnung positiv für uns und wir konnten mit einem 6:0 Sieg nach Hause fahren.

Auch das letzte Spiel gegen den TC Öpfingen konnten wir mit 4:2 für uns entscheiden.

Wir schauen auf eine spannende und erfolgreiche Saison 2019 zurück und bedanken uns bei allen die uns auf unserem Weg unterstützt haben. Einen Aufstieg haben wir in dieser Saison zwar nicht geschafft, was auch nicht so schlimm ist, da wir uns in der Staffelliga sehr wohl fühlen. Dennoch schließen wir die Saison mit einem guten zweiten Tabellenplatz ab.

Voller Vorfreude blicken wir der Saison 2020 entgegen und freuen uns, dass wir zwei neue Spielerinnen in unserer Mannschaft begrüßen dürfen, um mit Ihnen auch dieses Jahr wieder durchzustarten.

Eure Damenmannschaft

elektro wiker

Elektrogeräte-Service und -Handel

Möwenstr. 7 · 88094 Oberteuringen Tel. 07546 9290370 oder 0171 6158055

Hempel Automation GmbH



Stockerholzstraße 13 · 88048 Friedrichshafen Tel. +49 (0)7541 95 30 200 · Fax. +49 (0)7541 95 30 245

DAMEN 30: VIERER MANNSCHAFT IN DER STAFFELLIGA

Mit einem grandiosen 5:1 Sieg gegen die Mannschaft der Spielgemeinschaft Oberkirchberg/Staig/Wiblingen starteten die Damen 30 in das Spieljahr 2019. Durch Siege von Sanja Nad, Julia Maurer und Susanne Müller lag man nach dem Einzel mit 3:1 in Führung. Beide Doppel, Sandra Matousek mit Julia Maurer und Sanja Nad mit Susanne Müller konnten ebenfalls einen Sieg einfahren, was zum Schluss in einem tollen 5:1 Sieg endete.

Am zweiten Spieltag war der TK Ulm zu Gast. Im letzten Jahr hatte man dort eine 2:4 Niederlage kassiert. Diesmal wollte man den Spieß umdrehen und nach dem Einzel siegen von Julia Maurer, Susanne Müller und Susanne Schuler sah es beim 3:1 schon danach aus, dass es gelingen könnte. Den entscheidenden 4. Punkt steuerte Vera Gradwohl mit Susanne Schuler dann im Doppel bei. Die Revanche war geglückt und mit dem zweiten Sieg auch eine Vorentscheidung zum Klassen Verbleib gefallen.

Der dritte Spieltag gegen Dettingen war an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten. Julia Maurer und Susanne Müller gewannen ihre Einzel und so stand es vor den Doppelspielen 2:2.
Beide nachfolgende Doppel gingen über drei Sätze, wobei Susanne Müller mit Vera Gradwohl den dritten Punkt holten. Somit stand es 3:3. In den Sätzen herrschte ebenfalls mit 7:7 Gleichstand. So wurden die Spiele zusammengezählt und hier hatte Dettingen die Nase mit 60:54 vorne. Eine Niederlage, die Spuren hinterließ und schmerzte.

Am letzten Spieltag konnte zwar nichts mehr passieren, da bei den Fischbacher Mädels weder der Auf- noch der Abstieg ein Thema war. So konnte man eigentlich locker in das Nachbarduell gegen Tettnang gehen.

Lag es an der geringen Spannung oder an dem Wetter, dass Geheimnis blieb im Dunkeln. Bereits nach dem Einzel lag man hoffnungslos mit 0:4 zurück. Selbst im Doppel gab es kein Aufbäumen mehr und man unterlag mit 0:6 gegen den Aufsteiger. Durch diese Niederlage wurde auch der Vizetitel verpasst, welcher an Dettingen ging. Die Mannschaft hofft nun, im Wintertraining zur alten Stärke zurück zu finden und will 2020 wieder mit frischem Mut angreifen. Sanja Nad hat die Mannschaft verlassen und diese Lücke gilt es zu schließen. Sollte die Mannschaft von Verletzungen und weiteren Ausfällen verschont bleiben, kann 2020 wieder um den Aufstieg mitgespielt werden.

Sandra Matousek



HERREN AKTIVE

In einer herausfordernden Saison haben wir mit Tabellenplatz 5 gerade so den Klassenerhalt geschafft. Durch zahlreiche Ausfälle ging jeden Spieltag eine andere Mannschaft an den Start.

Unsere Mannschaft musste die verletzungsbedingten Ausfälle von Joachim Schuler, Oliver Stehle und Grigor Zyapkov wegstecken. Hinzu kamen die Ausfälle von Mario Waggershauser und Johannes Kammerer aus privaten und beruflichen Gründen.

Einen großen Dank gilt unseren Ersatzspielern, die uns aus der misslichen Lage geholfen haben. Unseren Junioren Gabriel Meichle, Samuel Stadler und Sascha Kaltofen, von den Herren 30 Michael Müller und von den Herren 50 Uwe Hempel und Hubert Franke.

Doch von Anfang an. Unser erster Spieltag startete am 12.05.2019 mit einem erfreulichen 6:3 Sieg gegen den TC Vogt. Nach den Einzeln führten wir bereits 5:1, so dass wir in den Doppeln locker aufspielen konnten.

Der zweite Spieltag ging unglücklich 4:5 gegen den TC Aitrach verloren. Mit zwei verlorenen Match-Tie-Breaks von Joachim Schuler und Oliver Stehle war man diesmal 2:4 nach den Einzeln hinten. Nachdem sich das erste Doppel chancenlos geschlagen geben musste, war die Niederlage besiegelt.

Nach einer Pause von fast eineinhalb Monaten bekamen wir in Blitzenreute und Zuhause gegen Herlazhofen 2 gleich zwei empfindliche 8:1 Klatschen. Nur Juri Gress und Felix Spura waren je einmal im Einzel erfolgreich.

Verstärkt durch Michael Müller konnten wir am Seehasensonntag Zuhause gegen den TC Langenargen mit 8:1 gewinnen. Doch an diesem Spieltag verlor die Mannschaft verletzungsbedingt Joachim Schuler und Oliver Stehle.

Am letzten Spieltag hagelte es ein 9:0 Niederlage in Horgenzell. Für unsere Mannschaft mit 3 Ersatzspielern von den Junioren war dieser Gegner einfach eine Nummer zu stark.

Es spielten:

Joachim Schuler, Mario Waggershauser, Felix Spura, Gabriel Meichle, Oliver Stehle, Samuel Stadler, Johannes Kammer, Sascha Kaltofen, Juri Gress, Grigor Zyapkov, Michael Müller, Hubert Franke, Uwe Hempel



HERREN 30 - JÜNGER WERDEN WIR (LEIDER) ALLE NICHT!

Das Ziel der H 30-Mannschaft, in der Bezirksoberliga oben mitzumischen oder zumindest die Klasse zu halten, wurde nicht erreicht. Als Gruppenvierter standen wir leider am Ende auf einem Abstiegsplatz und mussten daher in die Bezirksliga absteigen.

Gleich im ersten Spiel hatten wir eine schmerzhafte Auswärtsniederlage in Hochdorf zu verbuchen. Nach zwei knapp im Champions-Tie-Break verlorenen Einzeln lagen wir 2:4 zurück und konnten dann in den Doppeln das Ruder auch nicht mehr herumreißen, so dass es am Ende 7:2 für die Gastgeber hieß.

Bei der zweiten Begegnung zu Hause gegen Mochenwangen waren wir größtenteils chancenlos. Nur unsere Nummer 1 (Michael Müller) ließ keinen Zweifel aufkommen, wer auf dem Centercourt der Bessere war. Mit 1:8 mussten wir uns schließlich geschlagen geben und hatten bis zum dritten Spieltag etwas Zeit, um Kraft zu tanken.

Hier besuchten uns die bereits aus den Vorjahren bekannten Männer aus Blaubeuren. Diese reisten nahezu in Bestbesetzung an, was schlussendlich auch dazu führte, dass sie sich mit dem Gesamtsieg in Höhe von 2:7 wieder auf den Heimweg machten und weiterhin ihr erstrebtes Ziel des Aufstiegs verfolgen konnten.

Im letzten Spiel in Mengen ging es dann nur noch um die goldene Ananas. Da aber die Mengener und wir bis dahin noch ohne Punkte waren, wollten wir uns zumindest mit einem Sieg aus der Bezirksoberliga verabschieden.

Aber auch hier konnten wir wieder nicht in Bestbesetzung antreten; Stephan Stroph setzte wegen Handgelenksproblemen aus und leider musste am Tag vor dem Saisonfinale Michael

Müller krankheitsbedingt absagen. Diese Umstände hätten dazu geführt, dass wir nur zu fünft in Mengen angetreten wären, wenn nicht unser Rückkehrer (Thorsten Neukamm) noch ein Ass im Ärmel gehabt hätte - nämlich seinen Sohn Michel! In Absprache mit dem Mannschaftsführer der Gastgeber spielte dann am Sonntag unser Youngster grandios außer Konkurrenz und ohne Wertung an Position Nr. 6.

Der Zwischenstand nach den Einzeln lautete 3:3, weshalb wir aus den beiden zur Wertung anstehenden Doppeln unbedingt zwei Punkte holen wollten. Das Duo Marc Häming und Thorsten Neukamm erkämpfte auftragsgemäß den ersten Punkt. Nach einigen Regenunterbrechungen konnten sich schließlich auch Martin Schreiber und Oliver Gemmecke gegen die Nummer 1 und 2 von Mengen im Champions-Tie-Break durchsetzen, so dass wir mit einem Sieg im Gepäck und einigen Schnitzeln im Bauch nach Hause fahren konnten.

Da wir aber (leider) nicht jünger werden und unser Küken Marc Häming dieses Jahr seinen 40sten Geburtstag feiern darf, werden wir in der kommenden Saison samstags als H40-Seniorenmannschaft antreten. Dabei wird uns ein alter Bekannter verstärken - herzlich willkommen Marc Barton!

Oliver Gemmecke (MF)



HERREN 50 BEZIRKSLIGA GR. 069

Für die Tennissaison 2019 stellte sich der Mannschaft die Frage, nochmals Jahrgang Herrn 50 Bezirksliga zu spielen oder sich bei Herren 60 einzureihen. Trotz des hohen Durchschnittsalters (>62) entschied man sich, diese Saison nochmals in der Fünfziger Gruppe zu bleiben.

18.05.2019 TSV TA SV Horgenzell – Heimspiel 2:7

Gleich im ersten Spiel der neuen Saison mussten die Fischbacher stark ersatzgeschwächt antreten. Es fehlten Nr. 3 und Nr. 4 wegen Verletzung. Konnte im vergangenen Jahr gegen Horgenzell noch 5:4 gewonnen werden, gingen in diesem Spiel schon sämtliche Einzelspiele verloren. Wobei das 6:0 nach den Einzeln klarer erscheint als die tatsächlichen Spielverläufe waren. Walter Fischer, Reinhold Kortus und Max Seibert konnten ihre Spiele Ergebnis offen gestalten, so dass hier durchaus Siege möglich waren. Im Doppel konnte man die Aufstellung auch mit den Verletzten Nr. 3 Hubert Franke und Nr. 4 Uwe Hempel angehen. Beide bestritten das Doppel I und konnten einen Sieg mit 6:3, 6:4 gegen ein LK mäßiges deutlich stärkeres Doppelteam gewinnen. Mit einem weiteren Sieg durch Doppel 3 mit Martin Ortmann und Roland Schneck konnte das Endergebnis mit 2:7 noch erträglich gestaltet werden.

Punkte holten: Doppel: Franke/Hempel, Ortmann/Schneck

25.05.2019 TC Kressbronn – Heimspiel 7:2

Gab es die Woche zuvor noch eine herbe Niederlage, so konnte Fischbach diesmal den Spieß umdrehen und mit einem klaren Heimsieg punkten. Nach den Einzeln führte man schon 4:2. Mit allen 3 gewonnenen Doppel wurde der Sieg komplettiert.

Punkte holten: Einzel: Cataloglu, Franke, Hempel, Seibert – Doppel: Fischer/ Cataloglu, Franke/Hempel, Ortmann/Kortus

29.06.2019 TC Fronhofen - Heimspiel 6:3

Härtester Gegner an diesem Spieltag war die Hitze. Trotz vorgezogenem Spielbeginn kletterte das Thermometer während der Spiele auf deutlich über 30 Grad. Unter diesen außergewöhnlichen Bedingungen konnte die Mannschaft von dem regelmäßig stattfindenden Training profitieren. Fronhofen trat nur mit 4 Spielern an, so dass man mit einem sicheren Sieg rechnen konnte. Von den 4 Einzeln wurden 3 gewonnen. Somit ging man mit einem komfortablen 5:1 Vorsprung in die Doppel Spiele. Diese gingen jedoch alle beide verloren, was zum 6:3 Endergebnis führte.

Punkte holten: Einzel: Fischer, Cataloglu, Ortmann

06..07.2019 TC Ailingen – Auswärtsspiel 6:3

Lokal Derbys hatten schon immer einen besonderen Reiz, sei es der kurze Anfahrtsweg oder auch dass man auf bekannte Spieler in unserer Region trifft. An diesem Tag waren wieder die hohen Temperaturen der harter Gegner, die für jeden Spieler eine große Herausforderung und extreme Ausdauer abverlangten. In den Einzeln konnte nur Nummer 4 und 6 Punkten, wobei Reinhold Kortus an Nummer 5 knapp im Match Tiebreak

scheiterte. Somit lag man 4:2 hinten. Nur durch den Gewinn aller 3 Doppel wäre ein Sieg noch möglich gewesen. Leider war nur Doppel 3 erfolgreich und das Spiel ging mit 6:3 verdient an die Ailinger.

Punkte holten: Einzel: Ortmann, Schneck – Doppel: Schneck/Seibert

13.07.2019 TC Schlier-Unterankenreute – Auswärtsspiel 7:2

Die Schlierer konnten sich in dieser Saison deutlich mit jüngeren Spielern verstärken und gaben die älteren an die Herren 60 ab, so dass man auf viele neue Gesichter traf. Dieser Schritt steht bei den Fischbachern noch aus und diese wurden daher mit einer deutlichen Niederlage nach Hause geschickt. Punkte holten: Einzel: Cataloglu – Doppel: Franke/Hempel

20.07.2019 TC Baindt - Auswärtsspiel 9:0

Gegen den klaren Favoriten und Aufstiegskandidat Nummer I gab es nichts zu gewinnen. Fischbach musste die höchste Niederlage dieser Saison einstecken und wurde aber mit viel Lob für faires Spiele verabschiedet.



RÜCKBLICK DER **HERREN 65** AUF EINE GELUNGENE TENNIS-SAISON 2019

Zunächst die personellen Veränderungen bei den H65: Zugang und willkommene Neuzugänge sind namentlich: Achim Blatt, Rudolf Glöggler, Wolfgang Kooß und Peter Zerulla.

Hubert Franke, Martin Ortmann und Max Seibert (bei den H50 "zuhause"), stellten sich ebenso als einsatzfähig zur Verfügung.

#1: Heimspiel gegen TC Berg:

Die Berger Mannschaft hatte sich mit Spielern des aufgelösten TSB Ravensburg verstärkt. Dennoch konnte unser Team einen souveränen Heimsieg einfahren. Das Spiel endete mit **4:2**. Nach den Einzeln stand die Partie 3:1 und so konnten wir bei den Doppeln mit neu formierten Paarungen antreten. Das gelang teilweise, dennoch sollten aber auch viele Spieler zum Einsatz kommen.

Einzel: Erich B.; Rainer M.; Roland S. und Achim B. Doppel: Achim B. / Manfred H. sowie Wolfgang O. / Rudolf G.

#2: Auswärts beim TC Kluftern:

Die Motivation gegen unsere Tennisfreunde Kluftern war natürlich immens. Wir legten uns dann auch mächtig ins Zeug und gewannen verdient mit 1:5. Dabei zeigte sich der an eins spielende Erich Becker kämpferisch gegen den LK17-Spieler Reinhard Knoefel und sorgte für einen überraschenden Sieg. Nach den Einzeln stand die Partie 3:1 wir konnten locker die Doppel angehen.

Einzel: Erich B.; Rainer M.; Roland S. und Rudolf G. Doppel: Erich B. / Manfred H. sowie Rainer M. / Roland S.

#3: Auswärts beim TC Langenargen:

Gegen unseren Tennis-Nachbarn wollten wir ebenfalls gut aussehen und hofften auf einen Sieg. Bei 38° Hitze und extrem langen und anstrengenden Spielen gelang uns der hervorragende Sieg mit 2:4. Erich und Max verloren ihre Einzel, Roland und Achim gewannen, also 2:2! Zwar hatten einige Spieler keine zweite Luft mehr, unser erstes Doppel bewies einen ungeheuren Willen zum Sieg und kämpfte solange, bis dieser da war. Ähnlich anstrengend war der Sieg im zweiten Doppel mit Armin und Wolfgang. Chapeau an alle Spieler bei diesen außergewöhnlichen Verhältnissen.

Einzel: Erich B.; Max S.; Roland S. und Achim B. Doppel: Erich B. / Roland S. sowie Armin B. / Wolfgang K.

#4: Heimspiel gegen TC Wangen:

Als Tabellenführer empfingen wir die favorisierte Mannschaft aus Wangen. Kurzum, die Klatsche war verdient und deftig, nämlich **0:6**. Wir hatten uns mit Hubert verstärkt und hofften auf einen Punkt, denkste.

Einzel: Hubert F.; Erich B.; Achim B. und Rudolf G. Doppel: Armin B. / Wolfgang K. sowie Manfred H. / Peter

#5: Auswärts beim TC Ösch-Weingarten:

Gegen den neuen Tabellenführer in unserer Bezirksstaffel wollten wir auf fremden Terrain keine solche Klatsche (wie gegen Wangen erhalten) im Kofferraum mit nach Hause nehmen. Die Spiele konnten wir offener gestalten. Wieder verstärkt mit Hubert F. erspielte dieser tatsächlich gegen den LK15-Spieler einen tollen Sieg. Erich musste sich erst im Match-Tiebreak geschlagen geben. 1:3 hieß es nach den Einzeln. Im Doppel konnten Hubert und Roland nicht punkten. Das zweite Doppel mit Erich und Manfred verlor leider auch unglücklich im Match-Tiebreak. 1:5 lautete das (erwartete) Endergebnis. Der TC Ösch-Weingarten ist verdienter Aufsteiger in die Staffelliga, verdient auch deshalb, weil die vielfältige und hervorragende Verpflegung herausstach.

FAZIT:

Angetan durch unser abwechslungsreiches Training und die Lust am Freitag haben wir uns zu einem starken Team geformt. Für das herausragende Training, gepaart mit einem hohen Spaßfaktor, ist unser Achim Blatt verantwortlich. Herzlichen Dank an dieser Stelle, lieber Achim, für dein Engagement. Weiter so.

Die komplette H65-Mannschaft kann stolz sein auf das erzielte Endergebnis in der Bezirksstaffel 1, Gruppe 090: Platz 3. Sind wir nicht eine tolle Truppe!

Zum Einsatz kamen:

Herren 65 / 1	Einzel	Doppel	Gesamt
Becker, Erich	1:4	2:1	3:5
Michel, Rainer	1:1	1:0	2:1
Schellinger, Roland	3:1	2:1	5:2
Blatt, Achim	2:2	1:0	3:2
Buzga, Armin		1:1	1:1
Holdermann, Manfred		2:2	2:2
Otto, Wolfgang		0:1	0:1
Glöggler, Rudolf	1:1	0:1	1:2
Kooß, Wolfgang		1:1	1:1
Zerulla, Peter		0:1	0:1
E1: Franke, Hubert	1:1	0:1	1:2
E3: Seibert, Max	0:1		0:1

Ich will mich bei euch für den Teamgeist und die Bereitschaft da zu sein, wenn's nötig war, bedanken.

Erich Becker

UNSERE JUGENDARBEIT WEITER IM AUFWIND

...schon lange hatten wir nicht mehr so viele Kinder- und Jugendmannschaften gemeldet, wie für die Bezirksrunde Sommer 2019.

6 Mannschaften gingen an den Start

- 1 x Kleinfeld / Talentiade U8
- 1 x Kleinfeld / Talentiade U10
- 1 x Kids Cup U12 / Bezirksstaffel
- 1 x U14 Mixed / Staffelliga
- 1 x Junioren Mixed / Staffelliga
- 1 x Junioren / Bezirksstaffel I

Was ist zu den einzelnen Mannschaften zu sagen...

In der Talentiade U8 waren unsere Jüngsten am Start. Zum Teil waren sie gerade 6 Jahre alt, und meisterten ihre Aufgaben in den 4 Staffeln und einem 15 minütigen Spiel im Kleinfeld mit Bravur. Oft waren die Ergebnisse am Ende sehr knapp.

Die U8 belegte bei ihren ersten Gehversuchen einen guten 6. Platz.

Für die Abwicklung und Durchführung der Staffeln und Spiele benötigten wir sehr viele Helfer.

Hauptsächlich unsere Juniorinnen und Junioren widmeten sich dieser Aufgabe vorbildlich mit viel Spass und Hingabe... ...denn bekanntlich machen viele Hände ein schnelles Ende! An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle Helfer, Eltern und Großeltern!

In der Talentiade UIO spielten unsere Youngsters mit bereits mit einem Jahr Spielerfahrung.

Auch hier galt es vorab 4 Staffeln mit einem höheren Schwierigkeitsgrad zu bewältigen, anschließend ein 15 minütiges Spiel im Kleinfeld.

Sie erreichten einen guten 6. Platz

Neu gemeldet war auch die U12 Kids Cup in der Bezirksstaffel.

Hier begaben sich die Spielerinnen und Spieler auf neues Terrains. Gerade der UIO Kleinfeld entwachsen, mussten sie sich jetzt im Großfeld mit 2 Sätzen bis 4 behaupten. Die Feuerprobe haben alle gut überstanden und jede Menge Erfahrungen gesammelt.

Sie erspielten ebenfalls einen 6.Platz.

In der U14 Mixed Staffelliga konnten sich unsere alten, bereits "erfahrenen Hasen" austoben, die gerade noch vom Alter dort spielen durften.

Nach einem hauchdünnen Sieg von Eschach in der letzten Begegnung, erzielten wir hier einen guten 3. Platz Altersbedingt wanderten die Meisten, die in 2018 noch zur U14 gehörten, hoch zu den Junioren, und bewegten sich nunmehr zum 1.Mal auf neuem Boden.

Die Junioren Mixed in der Staffelliga hatten es mit starken Gegnern zu tun und erspielten einen guten 4.Platz

Zu guter Letzt sind noch die Junioren in der Bezirksstaffel zu erwähnen. Ihr guter 3. Platz ist haarscharf nur um 2 Sätze vom 2.Platz entfernt gewesen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause begann die Hallensaison und damit auch die Winterrunde 2019/20 ...selbst hierfür konnten wir erfreulicherweise 2 Mannschaften in der Staffelliga melden

- Juniorinnen belegten einen 3. Platz
- Junioren das Endergebnis konnte wegen CORONA nicht mehr ausgespielt werden.

Herzlichen Dank an Spielerinnen und Spieler, die so tolle Spiel geliefert haben! ES WAR EIN SUPER JAHR!

...und trotz CORONA in 2020 werden wir uns nicht unterkriegen lassen und im erlaubten Rahmen weitermachen!









JAHRESBERICHT BREITENSPORTWART

Das zweite Jahr als Breitensportwart brachte für mich, überwiegend viele tolle, positive Höhepunkte.

Wieder gestartet mit einem Tag der offenen Tür ging es in die Saison 2019. Gleich dieser erste Tag, war ein toller Erfolg, da sich doch abermals viele Personen, trotz abschreckendem Wetter, auf der Anlage tummelten. Das davon auch noch einige sofort in den Verein eintraten, war ein positiver Aspekt. Insgesamt konnten wir mit den Neu-Aufnahmen dieses Jahr sehr zufrieden sein und ich denke das kann noch ausgebaut werden.

Einen Tag später trafen wir uns wieder zum traditionellen Schleifchenturnier, was mit einer Teilnehmerzahl von 16 Personen im üblichen Rahmen geblieben ist.

Am I. Mai kamen ebenfalls 16 Personen zu einer Radtour zusammen. Die Tour führte über Tettnang und Langenargen, mit Einkehr in Eriskirch, wieder zurück nach FN. Der Abschluss mit Kaffeetrinken fand im Tennisheim statt.

Aufgrund der vielen Neu Anmeldungen startet ich am Samstag den 18. Mai einen Tag zum Spielen und Kennenlernen. Unterstützt von Joachim Schuler, der sich vorwiegend um die Anfänger kümmerte, darf dieser Event als Erfolg bezeichnet werden. Auf diese Art und Weise werden "Neu-Mitglieder" besser in den Verein integriert.

In den Pfingstferien fand zum zweiten Male das Tenniscamp in Igea Marina statt. Mit 54 Teilnehmern wiederum ein toller Erfolg. Die lange Vorbereitungszeit und die Mühen haben sich gelohnt, denn abermals herrschte hier eine angenehme Harmonie. Ein großes Lob an die Trainer Florian und Peter, sowie an alle Teilnehmer (siehe auch extra Bericht).

Der 22. Juni war dem Eröffnungsturnier "Vogel der Nacht" vorbehalten. Die
Teilnehmerzahl lies etwas zu wünschen
übrig, genauso die Anzahl der Spiele
während der gesamten Saison. Vor allem
für Hobbyspieler und "Neu-Mitglieder"
ist dies eine passende Gelegenheit sich
kennen zu lernen, mit neuen Partnern
zu spielen und dabei auch die Geselligkeit nicht außer Acht zu lassen. Bitte
meldet euch hierzu bei Bernhard Seckinger an, oder tragt euch in die ausgelegte
Liste im Vereinsheim ein.

Bereits im Juni ging es in die Vorbereitung für das LK Turnier. Dabei erwiesen sich die Sponsorengespräche als sehr schwierig, denn es hagelte Absagen. Schließlich konnte ich dann doch noch zwei attraktive Sponsoren für unseren

Event überzeugen. Die Firma Gramm Dach und Fassadenbau sowie das Autohaus Bach unterstützten das Turnier mit einem ansehnlichen Betrag.

Am Samstag den 20. Juli fand nochmals für die Neumitglieder ein offenes Spielen statt. Dabei hat mich dieses Mal, aufgrund der Verletzung von Joachim Schuler, Achim Blatt, hervorragend unterstützt. Sowohl Joachim als auch Achim stellten ihr Können und Wissen unentgeltlich zur Verfügung, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist.

Beim Sommerfest am 25. Juli konnten wir über 50 Teilnehmer zum thailändischen Buffet begrüßen. Einziger Wermutstropfen, es fehlten die unter 50-jährigen nahezu geschlossen. Das entspricht nicht meinen Ambitionen, denn ähnlich wie beim Pfingst-Camp, wo Alt und Jung zusammen eine fantastische Woche erlebten, sollte es auch einmal im Jahr möglich sein, gemeinsam ein Fest auf unserer schönen Anlage zu feiern. Eine Gesangseinlage von Leonie war als Programmpunkt eingebaut. Trotz leichtem Lampenfieber hat sie es toll gemeistert und viel Beifall und Lob erhalten.











sparkasse-bodensee.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der seine Kunden in jeder Lebensphase unterstützt. Wir helfen Ihnen bei der Erfüllung Ihrer Wünsche und Zukunftspläne.

Sprechen Sie mit uns.



Wenige Tage später fand unser traditionelles Freundschaftsspiel gegen Dornier statt. Dieses Mal waren wir Gastgeber und erstaunt, dass bei Dornier eine völlig neue, verjüngte Mannschaft antrat. Aber schnell war der Bann gebrochen und wie die vielen Jahre zuvor, wurde es wieder eine lustige, gemütliche Veranstaltung.

An dem Wochenende 14. und 15. September galt es zum zweiten Male unser LK Turnier mitzugestalten. Eine überschaubare und nette Veranstaltung wurde mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Sehr lobenswert waren die vielen Kuchenspenden und Helfer zum Verkauf.

Am 21. September kam es dann noch zu einem Abschluss Turnier "Vogel der Nacht" mit 14 Teilnehmern, welche am 9. November ihre Siegerehrung im "Schwanen-Stüble" in Markdorf beim Gans Essen verrichteten. Bei den Damen wurde Doris Wagner "Ober-Vogel"-Frau. Bei den Herren wurde Bernhard Seckinger als "Ober-Vogel" 2019 gekürt. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

Aufgrund von Terminschwierigkeiten konnte das Freundschaftsspiel mit dem SC und die geplante Wanderung nicht durchgeführt werden.

Mir hat das Jahr als Breitensportwart überwiegend viel Freude gemacht. Ein Verein funktioniert nur mit vielen ehrenamtlichen Helfern. Dazu gehört die Bereitschaft sich für ein Amt aufstellen zu lassen, sich bei den verschiedenen Veranstaltungen mit einzubringen, oder aber auch durch Spenden, die Verbundenheit zum Verein zu zeigen.

Ich danke allen, die sich eingebracht haben und somit zu einer positiven Entwicklung ihren Beitrag erbracht haben. Ziehen wir weiter an einem Strang mit fairem, respektvollem Umgang, mit Ehrlichkeit und Anstand. Dann werden die kommenden Jahre für die Abteilung Tennis weiter positiv verlaufen.

Unter dem Motto "Miteinander statt Gegeneinander" wünsche ich den Mitgliedern der Tennisabteilung weiterhin viel Freude an diesem tollen Freizeitsport.

Euer Breitensportwart Berthold Erich Schwarz





FISCHBACH PEN SOMMER PEN

RÜCKBLICK 2019

Bei strahlendem Sonnenschein fand vom 14. bis 15. September 2019 zum zweiten Mal das Tennis-Leistungsklassenturnier "Fischbach Open" auf der Anlage der TA TSV Fischbach statt. Ausgetragen wurden die Wettbewerbe Herren B und Herren C. Gespielt wurde im KO-Modus mit Nebenrunden.

Den ersten Platz im Wettbewerb Herren B sicherte sich der gerade einmal 14jährige Jonas Feyen (LK 16) vom TC Friedrichshafen, welcher eine erstaunliche Geduld und Spielübersicht für sein Alter im Finalduell gegen den 21 Jahre älteren Gegner Michael Ströbel vom TC Langenau (LK13) erwies und sich am Ende deutlich mit 7:5 und 6:0 durchsetzte. Mit dem Sieg sicherte sich der Jugendliche zeitgleich den Aufstieg in die Leistungsklasse 13 zum Saisonende. Das Spiel um den dritten Platz wurde nicht ausgetragen. Als Unterlegene in den Halbfinalspielen teilten sich diesen Tobias Buhmann (LK 10) vom TC Friedrichshafen und Jürgen Ott (LK 18) vom TC Sonderbuch. Die Nebenrunde Herren B gewann Elmar Walter (LK 18) von der TA TSV Fischbach vor Stefan Eisele (LK 15) von der TA TSV Eschach. Im Wettbewerb Herren C belegte Ulli Hagel (LK 19) vom TC Ravensburg mit 6:1, 6:0 den ersten Platz vor Martin Lotterer (LK 20) vom TC Langenau und Florian Ludescher (LK 22) vom SC Tennis Friedrichshafen. Der Sieg in der Nebenrunde Herren C ging an Carsten Ludwig (LK19) vom ESV Friedrichshafen. Rang zwei belegte Gabriel Meichle (LK 20) von der TA TSV Fischbach.



Das Organisationskomitee des Leistungsklassenturnieres ist stolz über den reibungslosen Turnierverlauf und das viele positive Feedback, das die Spieler bereits am Wochenende gegenüber den Veranstaltern formulierten. Das Team freut sich auf die Wiederholung im kommenden Jahr und bedankt sich bei allen Teilnehmern für die fairen Spielverläufe sowie beim Oberschiedsrichter Wolfgang Tritschler und den zahlreichen Zuschauern für ihre Unterstützung vom Spielfeldrand.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern aus dem Verein ohne deren Engagement ein solches Ereignis nicht durchführbar wäre und den Sponsoren: Sparkasse Bodensee, Gramm - Dach und Fassaden, Autohaus Bach, Hempel Automation, Gila Veredelungstechnik, Trends & Co, REWE, HEAD, der Stadt Friedrichshafen und der Zeppelinstiftung sowie dem Oberbürgermeister der Stadt, Andreas Brand, welcher die Schirmherrschaft für das Ereignis übernommen hatte.









- Klassische Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge
- Operative Dermatologie
- Lasermedizin
- Allergologie
- Kinderdermatologie
- Ästhetik
- Medizinische Kosmetik

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.30 - I3.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - I3.00 Uhr
Freitag	8.30 – 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Karlstr. 41 Tel: +49 7541 - 3766690 88045 Friedrichshafen www.dermatologie-am-see.de



TENNIS CAMP AN **PFINGSTEN 2019** IN IGEA MARINA NAHE RIMINI AN DER ADRIA

Nach dem großen Erfolg 2018 organisierte ich nochmals ein Tennis Camp in den Pfingstferien 2019. Wiederum war der Badeort Igea Marina, an der Adria nahe Rimini, das Ziel.



Die Anreise wurde abermals in Eigenregie vorgenommen und alles verlief reibungslos. Untergebracht waren wir erneut im Hotel Globus und Roberto mit seiner Familie und den Mitarbeitern verwöhnte uns nach allen Regeln der Kunst. Die Vollpension mit Geträn-

ken zum Essen, hat bei dem einen oder andern doch in dieser Woche ein paar Kilo anwachsen lassen. Trotz dem Tennistraining von Flo und Petr, nahmen wir ein paar Pfunde mehr mit nach Hause.

Aufgrund der Erfahrung des Jahres 2018, haben wir in 2019 das tägliche Tennis-Training auf 1,5 Std. reduziert. Das dies ein gelungener Schachzug war, hat sich bei doch großer Hitze gezeigt.

Die meisten Teilnehmer reisten dann am Sonntag den 09. Juni 2019 an und wurden bei herrlichem Wetter herzlich empfangen. Mehr als die Hälfte der 54 Teilnehmer kannte sich bereits aus und so halfen viele mit, bei der Eingewöhnung der "Neuen". Aufgrund der Erfahrung des letzten Jahres, waren die Einteilung für das Training doch relativ schnell erledigt. Bereits am Montag wurde dann die erste Einheit gestartet. Mit tollen neuen Übungen hatten alle Beteiligte einen immensen Spaß und waren voll bei der Sache. Im Hinterkopf immer, dass umso mehr man sich verausgabte, umso mehr konnte man sich dann am Mittagstisch bereichern.

Am Nachmittag war dann der erste Strandbesuch angesagt. Aufgrund des späten Termines der Pfingstferien, waren die Liegeplätze dieses Mal unglaublich gut ausgelastet. So konnten wir nicht alle Plätze zusammen in einem Bereich bekommen. Da die Plätze aber direkt vor dem Hotel lagen und mancher vielleicht auch eher seine Ruhe haben wollte, war das kein Hindernis.

Bis zum Donnerstag war der Ablauf für die Teilnehmer des Trainings ähnlich. Vormittags Training, am Nachmittag Strand-Urlaub. Die Nicht Tennis-Spieler machten Ausflüge, erkundeten den Wellnessbereich, oder gönnten sich einfach Ruhe.







Abends nach dem Essen waren mehrmals Ausflüge geplant, so unter anderem nach Rimini, Cesenatico, Santarcangelo, Bellaria. Alle diese Orte sind innerhalb 20 Minuten zu erreichen.

An einem Nachmittag hatte ich zusammen mit Roberto einen Ausflug nach Cesena geplant.

Mit dem Bus ging es in die ca. 15 km entfernte Altstadt von Cesena. Cesena liegt am Fluss Savio und hat rund 97.000 Einwohner. Sie ist der Geburtsort der Päpste Pius VI, Pius der VII und Pius der VIII. Alle drei waren Bischof des am Ort befindlichen Bistums Cesena, weshalb Cesena auch unter der Bezeichnung "Stadt der drei Päpste" bekannt ist.

Während des Stadtrundganges wurde auch die Bibliothek Malatestiana aus dem Entstehungsjahr 1447 bis 1452 besichtigt. Dies ist die einzige Renaissance-Bibliothek, die bis heute komplett unverändert geblieben ist und sie ist auch gleichzeitig die älteste, bürgerlich-städtische Bibliothek Europas. Der Bestand umfasst über 400.000 Exemplare, davon 429 Handschriften, vorwiegend des Spätmittelalters, 307 Inkunabeln und über 4.000 Drucke des 16. Jahrhunderts. Als Inkunabeln (von lateinisch incunabula Windeln, Wiege) oder Wiegendrucke werden die zwischen der Fertigstellung der Gutenberg-Bibel im Jahr 1454 und dem 31. Dezember 1500 mit beweglichen Lettern gedruckten Büchern und Einblattdrucke bezeichnet.

Die älteste datierte Handschrift dieses Bestandes ist ein Evangeliar (Text der vier Evangelien des neuen Testaments) von 1104, ein reich illuminiertes Missale (Messbuch) aus dem 15. Jahrhundert mit einer eindrucksvollen Darstellung der Kreuzigung gehört ebenfalls zu den Zimelien (seltene und wertvolle Drucke, Manuskripte und besondere Dokument mit Unikat-Charakter).

Im Lesesaal Nuti wurden die Handschriften als Kettenbücher (eisern angekettet) in zwei Reihen je 29 Plutei (den Lesepulten), aufbewahrt und konnten dort konsultiert werden.

Sehenswert, war auch noch das kleinste erstelle Buch der Welt, welches in einem Glasschrank verborgen zur Ansicht auslag.

An der Piazza del Popolo, nahe der Burg, pulsierte das Stadtleben und hier endete unsere Führung. Mit dem Bus ging es dann weiter zu unserm Abendessen nach Casa Travisani.









Hier fanden sich die Kinder sofort heimelig, bei Tischtennisspiel, Schaukeln und Versteckspiel wurde es nicht langweilig. Zur Begrüßung gab es kleine Häppchen, dann stand eine Besichtigung der Herstellung von Höhlenkäse an. Zum Abendessen spielte dann noch ein Alleinunterhalter auf. Gut gelaunt traten wir die Heimreise ins Hotel an. Für diesen Ausflug gilt mein großer Dank Roberto, ohne dessen Hilfe ich solchen Event nicht hätte organisieren können.



Ein Höhepunkt sollte noch im Hotel stattfinden. Was wären Pizza Margherita, Quattro Stagioni und Co. ohne den perfekten Boden! Roberto bot uns an, gemeinsam Pizza herzustellen. Mehr als 20 Personen nahmen daran teil, von klein bis groß, von jung bis alt.

Für einen guten Pizzateig benötigst du nur wenige Zutaten: nämlich Mehl, Hefe, Wasser, Salz. Die Hefe lässt den Teig schön aufgehen. In Sachen Belag ist der Pizzateig ein echter Allrounder.

Insgesamt wieder ein toller Ausflug, mit sehr guter Stimmung, sowie fantastischen Leuten, vielen Erlebnissen und Erkenntnissen, dass mit ein wenig gutem Willen, ein tolles Zusammenleben und Zusammengehörigkeitsgefühl entstand.

Jeder hatte seinem Freiraum und konnte den Urlaub so genießen wie er wollte. Abgesehen von Bettinas Verletzung, welche die Stimmung schon etwas trübte, konnte jeder wieder glücklich und zufrieden die Heimreise antreten.



Der Dank gilt wieder allen Teilnehmer und insbesondere auch Roberto und Sonia vom Hotel Globus, die mir abermals tatkräftig unter die Arme halfen.

Auch dieser zweite Urlaub mit euch, hat riesigen Spaß gemacht, es war eine herrliche Reise, zwischen Abenteuer, Anstrengung und Erholung.

Bekanntlich sind alle Dinge drei und so war für 2020 erneut ein Tennis-Camp geplant. Mit 70 Teilnehmern wäre es eine erstaunliche Zunahme der Teilnehmerzahl gewesen. Aufgrund der Corona Epidemie musste der Termin für 2020 jedoch ersatzlos gestrichen werden. Die Planung für Pfingsten 2021 ist aber bereits im vollen Gange. Anmeldungen können ab sofort entgegen genommen werden.

Breitensportwart Berthold Schwarz Mail: e.schwarz@tennis-tsvfischbach.de Telefon: 07541-26763





FREUNDSCHAFTSTURNIER

Als nicht gerade alltäglich bezeichnen darf man wohl die nun bereits 36-malige Ausrichtung eines Tennis-Freundschafts-Turniers "60-plus" der drei Clubs TC Fischbach, TC Langenargen und Sportfreunde Tettnang (früher Skiclub, Abt. Tennis).

Die Tettnanger waren heuer als Gastgeber dran und luden auf die Anlage herrliche Anlage im Sportzentrum Langenargen ein. TT-Mannschaftsführer Klaus del Fabro begrüßte dabei am Donnerstagmorgen die über 24 Spieler/innen aufs herzlichste mit einem Sektfrühstück, ehe Turnierleiter Hermann Hauser das beliebte Doppelturnier startete.

Nach Schleifchenspielmodus trafen in der Vorrunde Fischbach gegen Tettnang, Langenargen gegen Fischbach und Langenargen gegen Tettnang mit je 4 Doppelbegegnungen aufeinander. Nach einer genussvollen Kaffeepause mit Kuchen und Torten

dann nachmittags die Rückrunde. Bei allerbestem Tenniswetter waren gegen 15:30 Uhr die insgesamt 24 Doppel zu je einer halben Stunde gespielt. Endergebnis: Langenargen gegen Fischbach 4:4 (Spiele 35 zu 34), Langenargen gegen Tettnang 4:4 (Spiele 37:26) und Fischbach gegen Tettnang 5:3.

Somit hatten die Langenargener wieder einmal ganz knapp die Nase vorn, Fischbach belegte den 2. Platz und Tettnang kam als Dritter auch noch aufs Sieger-Treppchen. Gewonnen hatten jedoch alle Teilnehmer/innen mit diesem herrlichen Tennistag und sportlich-kameradschaftlicher Atmosphäre bei bester Versorgung durch Gastgeber Tettnang.

Mit Wünschen für gute Gesundheit und weiterhin Freude am Tennissport verabschiedete man sich nach einem ausgiebigen Terrassen-Hock und will sich nächstes Jahr in Fischbach wieder treffen, um diese schöne Tennispartnerschaft weiter fortleben zu lassen.

Alle abgebildeten Personen sind mit einer Veröffentlichung in der Presse und auf den jeweiligen Homepages der Vereine einverstanden.

Peter Scholl





Wir bieten Ihnen:

- Nachbehandlung nach Sportverletzungen durch unser qualifiziertes Team
- Training an medizinischen Trainingsgeräten
- Gallileotraining (Koordinationstraining auf Vibrationsplatte)
- Kinesiotape
- Wellnessbehandlungen / Massage / Fango / Lymphdrainagen u v m.

Eisenbahnstr. 20; 88048 Friedrichshafen; Tel: 07541 43061 Öffnungszeiten: Mo – Do 8:00 – 20:00 Uhr Fr 8:00 – 18:00 Uhr



BERNHARD SECKINGER WURDE ZUM 25. "OBER VOGEL" SIEGER GEEHRT!

DIE VOGEL DER NACHT SIEGER STEHEN FEST UND WURDEN BEI EINER ABSCHLUSSFEIER GEEHRT.

Insgesamt 42 Teilnehmer hatten sich hierzu angemeldet um in 59 Spielen ihre Sieger in der Saison 2019 zu küren.

Um die Gemeinschaft zu fördern, wurden zusätzlich zwei Turniertage angeboten. Eine extra Wertung für die Ehepaar-Mixed-Spiele musste aufgrund der geringen Spielanzahl entfallen. Gewinnerin bei den Damen und damit "Ober-Vogel-Frau" wurde Doris Wagner, sie trat die Nachfolge von Ingrid Otto an. Den ausgezeichneten zweiten Platz errang Waltraud Wiker. Zu einem engen Ergebnis kam es bei den Herren. Zum "Ober Vogel" Sieger wurde Bernhard Seckinger knapp vor den punktgleichen Spielern Wolfgang Otto und Roland Schneck. Die Platzierten konnten sich jeweils über eine "Häfler Gutschein" freuen. Zusätzlich konnte Bernhard Seckinger den großen Wanderpokal für ein Jahr in Empfang

Wie "Ober Vogel" 2019 Bernhard Seckinger mitteilte, kann ab sofort alle Spiele in die Wertung 2020. 27 Anmeldungen konnte er schon verbuchen.

nehmen.

Berthold Schwarz, Breitensportwart der Tennisabteilung im TSV Fischbach





Albrechtstraße 70 88045 Friedrichshafen



Telefon: 07541 - 289230



Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 7.00 - 22.00 Uhr

VOGEL DER NACHT

HALLO TENNISSPIELERINNEN UND TENNISSPIELER DER TENNISABTEILUNG IM TSV

Ab sofort können "Vogel-Spiele" in der Halle durchgeführt werden, die in die Wertung 2020 einfließen. Die Regularien könnt ihr hier und auf der Homepage einsehen.

Für den "Obervogel-" und die "Obervogel-Frau-Sieger" ist bei genügender Teilnahme ein kleines Preisgeld in Form eines "Friedrichshäfler" Gutscheines vorgesehen. Gleichzeit weisen wir darauf hin, dass wieder eine extra Wertung für "Ehepaare" ausgespielt wird. Bitte macht hiervon regen Gebrauch.

In den ersten zwei Monaten der Sandplatzsaison ist ein Eröffnungsturnier vorgesehen, im Sommer ein weiteres Turnier und am Ende der Saison ein Abschluss-Essen mit Siegerehrung geplant.

Also dann hoffen wir auf eine rege Teilnahme und schöne Spiele, vor allem eine verletzungsfreie Saison.

"Vogel der Nacht" Turnier 2020

Jedes Mitglied der TA im TSV (bitte in Teilnehmer-Liste eintragen) Spielberechtigung:

10 Euro, zeitnah nach Anmeldung Teilnahmegebühr:

bernd.seckinger@gmx.de ab sofort unter: **Anmeldung:**

über Aushang im Clubheim ab dem Beginn der Freiluft-Saison:

Bernhard Seckinger Ober-Vogel 2019 Kassier und Verwalter:

Doris Wagner Ober-Vogel-Frau 2019

Jeden Tag 2020 bis zum Abschluss Turnier im Herbst 2020 Spieltage:

ab sofort (Hallenrunde November 2019 bis April 2020 inbegriffen). (NEU) Spielbeginn:

Gute Spielbälle sind wünschenswert. Spielbälle:

Die fleißigste Punktesammlerin wird "Ober-Vogel-Frau "2020 Gesamtwertung:

Der fleißigste Punktesammler wird "Ober-Vogel" 2020

Wer die meisten Punkte insgesamt gesammelt hat (weiblich oder männlich),

der bekommt den Wanderpokal und ist gleichzeitig zum Ausrichten des Turniers 2021 verpflichtet. Der "Ober-Vogel" und die "Ober-Vogel-Frau" erhalten jeweils einen "Häfler" Geschenkgutschein.

Für die Gewinner des Mixed-Wettbewerbes ist ein Sachpreise vorgesehen.

Je nach Teilnehmerzahl erhalten auch die Zweit- und Drittplatzierten einen Sachpreis.

Eine Titelverteidigung 2021 ist nicht möglich, aber eine Spielteilnahme wird auch 2021 gewünscht. Traditionsgemäß erhält (nach vorheriger Absprache) der unterlegene Spieler bzw. das Doppel /

Mixed-Paar ein Getränk vom Gewinner.

ab sofort wird jeder Satz als Spiel gewertet. Bei 6:6 wird ein Match-Tie-Break gespielt (bis 10) (NEU)

AKTUELLES IN 2020

In der angebotenen Corona-Runde 2020 sind die Junioren und die Herren angetreten. Die anderen Mannschaften wurden zurückgezogen.

Unsere Jugendmannschaften spielen aktuell mit 3 Mannschaften (U18 Junioren 1 +2, U18 Juniorinnen) in der Pokalrunde.

ANGEBOTE FÜR **HOBBYSPIELER**

Unser Tennisverein bietet auch für Hobbyspieler einiges an Programm. Es gibt Gruppen, die sich regelmäßig verabreden und jede Woche zur gleichen Zeit spielen.

Mittwoch-Schnupperer abends ab 17:00 Uhr

Hier spielen die Neumitglieder, aber auch unsere Hobbyspieler. Wir treffen uns zwanglos Mittwoch abends ab 17:00 Uhr . Wir freuen uns über Neugierige.

Berthold Schwarz, Tel: 07541 / 26763

Donnerstagsgruppe abends ab 17:00 Uhr

Wir sind eine Frauenrunde, die morgens keine Zeit haben oder berufstätig sind. Wir treffen uns zwanglos und ohne An-/ Abmeldung Donnerstag abends ab 17:00 Uhr, um miteinander Tennis zu spielen. Wer Lust hat, einfach dazukommen.

Rosmarie Hempel, Tel: 07541 / 41987

nrunde, die morgens er berufstätig sind. Wer hat Lust Donner

www.tennis-tsvfischbach.de

Montag + Donnerstag

DAMEN B+C

HERREN B HERREN C

HERREN 50

LK 5 - LK 18 LK 16 - LK 23

LK 5 - LK 23

Wer hat Lust Donnerstag morgens Tennis zu spielen? Wir treffen uns, Frauen und Männer, völlig unkompliziert und ohne Anmeldung morgens um 9.30 Uhr. Durch Auslosung werden die Doppelpaare zusammen gelost. Anschließend sitzen die, die möchten in fröhlicher Runde, um einfach zu quatschen. Der Gastbetrieb ist hierfür geöffnet.

FISCHBACH

SONNTAG 20. SEPTEMBER 2020

HERREN 30

HERREN 60

LK 5-1K23

LK 5 - LK 23

10FR FFLD

10ER FELD

SAMSTAG 19. SEPTEMBER 2020

20ER FELD 20ER FELD

20ER FELD

IER ONLINE ANMELDEN & INFORMIEREN: WWW.MYBIGPOINT.TENNIS.DE

LEISTUNGSKLASSENTURNIER

Willi Platzer, Tel: 07541 / 24218 + Bernhard Seckinger, Tel: 07541 / 24651



UNSERE TRAINER – TRAININGSTERMINE NACH VEREINBARUNG

JOACHIM SCHULER

(C-Lizenz) Mobil 0176-61611236 Mail jschuler@web.de



MONIKA FITZ

(C-Lizenz) Mobil 0171 707 318 9 Mail monikafitz@gmx.de



PETR CEJKA

(B-Lizenz) Mobil 0151 403 019 52 Mail cejvis@gmail.com



Des weiteren steht dem Verein als geprüfter Übungsleiter Roland Schellinger und Oli Gemmecke zur Verfügung.

UNSER FREITAGS-STAMMIISCH

Die Idee der Freitagsrunde, an den Freitagen den Wirtschaftsbetrieb zu übernehmen, hat sich toll entwickelt. Die besonderen Weine und das wirklich professionelle Angebot der Essen ist wirklich eingeschlagen.

Wir sind begeistert, wie das Angebot umgesetzt und auch angenommen wird. Wir gehen davon aus, das der Freitags-Stammtisch auch in der 4. Runde weitere Gastgeber und natürlich auch Gäste findet.

Die Freitage sind auch dazu gedacht, dass alle Mitglieder, Alt und Jung, arbeitende und nicht mehr arbeitende, sich zu ungezwungenen, harmonischen, fairen und vertrauten Gesprächen treffen konnten. Dabei sollte die Kommunikation im Vordergrund stehen und die Zusammengehörigkeit im Verein gestärkt werden.

Die Freitagsbewirtung ist nahezu ausgebucht und findet sicher statt.



BEWIRTSCHAFTUNGUND NUTZUNG DES TENNISHEIMES

Das Tennisheim wird in der Sommersaison von unseren Mitgliedern bewirtschaftet.

Die Öffnungszeiten sind voraussichtlich wie folgt:

Mo. - Fr. jeweils von 17:00 - 22:00 Uhr Samstag von 12:00 - 22:00 Uhr Sonntag von 11:00 - 21:00 Uhr

Bei Heimspielen startet das Bewirtungsteam parallel zum Start der Rundenspiele um 9.00 Uhr.

Da wir nicht immer ausreichend Personal zur Verfügung haben, verweisen wir nochmals auf die ausgehängte Bewirtungsliste.

Während der Wintermonate (vom 15. Oktober bis 15. April) ist das Tennisheim nicht bewirtschaftet. Es kann von Mitgliedern der Tennisabteilung zu privaten Feiern oder Anlässen gemietet werden. Der Mietpreis beträgt 100,- €.

Zur Verfügung stehen:

- Gastraum, normal bestuhlt für 40 Personen, insgesamt ist Platz für 60 Personen
- Küche mit Herd, Kühlschrank, Geschirrspüler und Geschirr. Es darf jedoch nicht gekocht werden.
- Das benutzte Geschirr muss anschließend gespült und versorgt werden.
- Damen / Herrentoiletten und der Damenumkleideraum als Garderobe.
- Leergut und Abfälle sind selbst zu entsorgen und die Räume sind besenrein zu verlassen.
- Die Grundreinigung wird nach dem Termin vorgenommen, die Räume müssen am Folgetag bis 16.00 Uhr übergeben sein.
- Für die Heizung sorgt unser Technikwart.

Die Anmeldung und Bezahlung erfolgt über Heidi Waibel, die auch den Schlüssel verwaltet.



www.fliesen-stehle.de

Mit Formen

und

Farben

Lebensräume gestalten



Fliesen 💠 Stehle

Gutenbergstr. 9

88046 Friedrichshafen

Fon: 07541 - 55081 / 82

Fax: 07541 - 55083

PLATZORDNUNG

- Die Plätze sind das Kapital der Tennisabteilung des TSV Fischbach. Die sorgsame Behandlung und Pflege ist daher Aufgabe jedes Mitglieds.
- Die Tennisplätze dürfen nur mit Sandplatz-Tennisschuhen betreten werden.
- Fahrzeuge, PKW, Motorräder, Mofas, Fahrräder u. ä. dürfen nur auf dem Parkplatz abgestellt werden. Für eventuelle Schäden kann vom Verein keine Haftung übernommen werden.
- Verantwortlich für den Platzzustand, für die Freigabe und Sperrung der Plätze ist der Technikwart. Der technische Wart ist befugt, bei besonderen Umständen, einzelne Plätze zu sperren. Die Sperrung eines Platzes ist auf der Magnettafel und am Platzeingang besonders kenntlich gemacht.Wer derartig gesperrte Plätze bespielt, wird für den entstandenen Schaden, zumindest für die Wiederinstandsetzungskosten des Platzes haftbar gemacht.
- Generell wird an jedes Mitglied appelliert, die Plätze nicht unter allen Umständen zu bespielen, sondern z. B. nach starken Regenfällen ein Abtrocknen der Plätze abzuwarten.

- Vor jedem Spiel sind die Spieler verpflichtet, den Zustand des Platzes zu prüfen und bei Austrocknung zu spritzen.
 Nach jedem Spiel ist der Platz abzuziehen und die Linien zu kehren. Der Platz ist in gepflegtem Zustand zu verlassen, unabhängig davon, ob er weiter bespielt wird oder nicht.
- Der letzte Spieler, der die Anlage verlässt, schließt die Eingangstür zur Gesamt-Tennisanlage und zum Vereinsheim unabhängig von der Tageszeit ab.
- Hunde sind innerhalb der Platzanlage an der Leine zu halten. Die Hundehalter müssen dafür Sorge tragen, dass ihre Hunde die Anlage nicht verschmutzen. Im Vereinsheim ist das Führen von Hunden nicht erlaubt.

Diese Spiel- und Platzordnung kann keine Reglementierung für alle auftretenden Fälle sein. Sie soll jedoch zur Ordnung, Fairness und gegenseitiger Rücksichtnahme innerhalb unseres Sportgeschehens beitragen.Bei Verstößen gegen diese Spiel- und Platzordnung kann der Abteilungsausschuss entsprechende Maßnahmen beschließen (mündliche Verwarnung bis Spielverbot).

AUFNAHMEBEDINGUNGEN IN DIE TENNISABTEILUNG

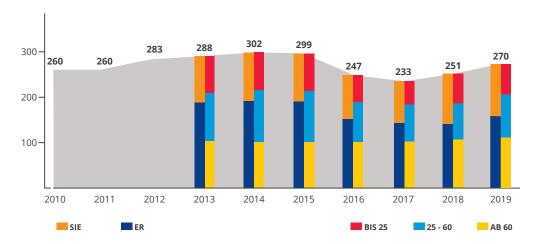
JAHRES-MITGLIEDSBEITRÄGE IN EURO (STAND 03/2020)

Erwachsene Einzelperson	170 €
Erwachsene Ehe-/Partner (beide aktiv) je	160€
Jugendliche über 18 J./ Studenten	90 €
Jugendliche von 14 bis einschl. 18 Jahre	80 €
Jugendliche 14 – 18 Jahre in Familie	
(mind.1 Elternteil ist aktives Mitglied)	60 €
Kinder 7 – 13 Jahre	65 €
Kinder 7 – 13 Jahre in Familie	
(mind.1 Elternteil ist aktives Mitglied)	40 €
Passivbeitrag für Erwachsene,	
Jugendliche und Kinder	40 €
Schnuppersaisonbeitrag (einmalig)	
für Erwachsene (inkl. 1 Kind)	100€
Monatsabo für Erwachsene	60 €
Monatsabo für Schüler, Studenten, Azubi	40 €

ABLEISTUNG VON ARBEITSSTUNDEN

- Unsere regulären aktiven Mitglieder ab 18 Jahre sind verpflichtet, Arbeitsstunden abzuleisten. Die Höhe wird jeweils auf der Mitgliederversammlung festgelegt (z. Z. sind es 10 Arbeits- oder 10 Bewirtungsstunden pro Jahr). Bei nicht geleisteten Arbeitsstunden werden 100,- € abgebucht. Falls Bewirtungsstunden wegen Regens komplett ausfallen, ist die Hälfte der Stunden nachzuholen.
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats, um den Mitgliedsbeitrag und Zahlungen für evtl. Gästespiele und nicht geleistete Arbeitsstunden von Ihrem Konto einzuziehen.
- Kündigungen sind nur zum Ende eines Kalenderjahres möglich und sind schriftlich einzureichen.
- Wir verweisen auf unsere Hausordnung und die Spiel- und Platzordnung.

Reinhard Stadler, Abteilungsleiter Tennis



MITGLIEDER-BEWEGUNGEN 2019



GEBURTSTAGE UND EHRUNGEN 2019

(Stand 15.03.2020)

40-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Schellinger, Roland

25-JÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT

Scheuermann, Michael (P) Schneck, Roland Waggershauser, Mario

85 JAHRE	
Gomes, Jardine	20.06.1935
Günthör, Alfred	26.07.1935
80 JAHRE	
Vogt, Klaus	01.01.1940
Finger, Hubert	11.02.1940
75 JAHRE	
Pöller, Anne	25.01.1945
Knoblauch,Maike	08.02.1945
Becker-Gemmecke, Christa	14.04.1945
Knoblauch, Gert	07.06.1945
Friedrich, Jürgen	02.12.1945
70 JAHRE	
Schwarz, Berthold Erich	31.05.1950
Bühler, Heinz	30.08.1950
Feiss, Brigitte	07.11.1950
Wegis, Martin	14.12.1950
65 JAHRE	
Rau, Sigrid	02.01.1955
60 JAHRE	
Maidhof, Sabine	04.05.1960
Kortus, Sabine	29.08.1960
55 JAHRE	
Wolf, Silke	21.09.1965
Suleimanjar, Ahad	29.09.1965
45 JAHRE	
Felix, Uwe	08.04.1975
Stroph,Stephan	18.04.1975
Störk,Ulrike	15.09.1975
Hempel,Lars-Rene	17.11.1975
40 JAHRE	
Grewe,Florian	25.04.1980
Möller,Nina	03.06.1980

Zyapkov,Grigor

Häming,Marc

Ardelean,Silviu

06.07.1980

26.08.1980

21.09.1980

Unser Getränkelieferant:





Wir haben die Idee.

